

++++Achtung! PFLEGE-STOP im Landkreis Harburg++++

Offener Brief

u.a. an Bundesgesundheitsminister Spahn, Bundessozialminister Heil, Landessozialministerin (NDS) Reimann...

mit Beginn der niedersächsischen Sommerferien 2018 werden wir wahrscheinlich aus Kapazitätsgründen (Fachkräftemangel) keine neuen Patienten der häuslichen Krankenpflege* aufnehmen können.

*Das Sozialgesetzbuch V (SGB V) regelt die sogenannte „Häusliche Krankenpflege“ (HKP) oder „Behandlungspflege“. Sie wird unseren Kunden vom Haus-, Facharzt oder Krankenhaus verordnet, um die medizinische Versorgung zuhause zu sichern.

In der Gemeinschaft vieler Pflegedienste stellen wir fest:

- *Es ist nicht mehr zu schaffen!* Ein Großteil der Einrichtungen muss bereits heute auf Grund des Fachkräftemangels Anfragen ablehnen, häufig über lange Zeiträume. Diese Situation verschärft sich zusätzlich in der Urlaubszeit.

- **Die Krankenkassen begünstigen die Abwanderung unserer Pflegefachkräfte** über die Landesgrenzen -

in Niedersachsen vergüten sie zum Beispiel für eine Injektion (i.m.) („Spritzengabe“) durch eine Pflegefachkraft inkl. Anfahrt 8,53 €;

in Hamburg hingegen mehr als das Doppelte, kassenabhängig bis zu 19,61 €.

Im Ergebnis wandern Pflegekräfte nach Hamburg ab.

Es braucht eine regional einheitliche Vergütung für Pflegeleistungen!

» **Die Krankenkassen verantworten** durch ihre **Vergütung** maßgeblich die Lohnhöhe in der Pflege. Das aktuelle Vergütungssystem verschärft den Pflegenotstand im Landkreis Harburg.

Wir können immer nur das ausgeben, was wir auch einnehmen!

Es braucht mehr Geld und damit auch finanzielle Wertschätzung im Pflegesystem!

- **Die Krankenkassen verhindern** durch nicht mehr zeitgemäße Vertragsregeln, dass Pflegehilfskräfte einfache Leistungen der Behandlungspflege übernehmen dürfen. Ein Beispiel: Pflegehelferin Susanne, die unserem Patienten morgens beim Duschen hilft, darf dann AUCH die Kompressionsstrümpfe anziehen. Wenn abends NUR die Strümpfe ausgezogen werden, darf das Pflegehelferin Susanne nicht mehr machen - das muss dann eine Fachkraft übernehmen.

Wir fordern Sie auf, sich unseren Forderungen anzuschließen:

- Höhere Vergütung der Pflegeleistungen in Niedersachsen
- Daraus höhere Vergütung von Pflegefachkräften.
- Regionale Anpassung der Vergütungssystematik, mittelfristig bundeseinheitliche Regelungen um gerechten Wettbewerb zu ermöglichen.
- Abschaffung veralteter Vertragsregelungen hinsichtlich des Einsatzes von Hilfskräften.

Wir erwarten, dass Öffentlichkeit und Politik sich für eine veränderte Handhabung einsetzen und dass Krankenkassen zum Wohle ihrer Versicherten tätig werden. Für jede und jeden kann gelten: Schon morgen geht es um Ihre Versorgung!

Eine gemeinsame Information Ambulanter Pflegedienste im Landkreis Harburg

Kontakt: stop@pflege-im-landkreis-harburg.de

für die Gemeinschaft der Pflegedienste im Landkreis Harburg,

Ole Bernatzki, geschäftsführender Gesellschafter der AHD Jesteburg GmbH

Nikolaus Lemberg, Geschäftsführer der Interessengemeinschaft e.V. – Ambulante Pflege

Bettina Wichmann, Geschäftsführerin KV Harburg, Paritätischer Wohlfahrtsverband NDS e.V.

++++Achtung! PFLEGE-STOP im Landkreis Harburg++++

***Ein bundeseinheitlicher Tarifvertrag (wie von der Politik angemahnt)
setzt eine bundeseinheitliche Vergütung der Pflegeleistungen voraus!***

Folgende Pflegedienste beteiligen sich an dieser Aktion (Stand 31.05.2018)

Ambulanter Hauspflege Dienst GmbH

Ambulanter Pflegedienst Schrön GmbH

Ambulante Kranken und Seniorenpflege Rosengarten

Diakoniestationen Nordheide/Buchholz i d. Nordheide

DRK-Pflegestützpunkt Ambulante Dienste gGmbH, Winsen

Häusliche Kranken- und Altenpflege Doris Rummel, Buchholz

Heide-Pflegedienst GmbH, Hanstedt

Herbergsverein, Altenheim und Diakoniestation zu Tostedt e.V.

Interessengemeinschaft e.V. (InGe) Ambulante Pflege in Salzhausen und in Winsen

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. Regionalverband Harburg

Medicus GmbH – ambulante Pflege, Bendestorf

Paritätischer Wohlfahrtsverband Niedersachsen e.V., Winsen

Pflege 24

Pflege-Engel-Christ GmbH, Buchholz

Pflege mit Herz GmbH

Pflegedienst Elsa

Pflegedienst T. Mertins GmbH

Pflegedienst Lebensbaum Hollenstedt

Pflegedienst Lebensbaum Neu Wulmstorf

Pflegedienst Schrön UG,

Pflegeteam APG GmbH

Pflegeteam Elbmarsch E. Friebel & T. Glüsing GbR

Pflegeteam Jag

für die Gemeinschaft der Pflegedienste im Landkreis Harburg,

Ole Bernatzki, geschäftsführender Gesellschafter der AHD Jesteburg GmbH

Nikolaus Lemberg, Geschäftsführer der Interessengemeinschaft e.V. – Ambulante Pflege

Bettina Wichmann, Geschäftsführerin KV Harburg, Paritätischer Wohlfahrtsverband NDS e.V.